

Diese Geschichte ist kein Märchen



Ein Spaziergang durch Schöneberg führt uns zu den Gräbern der Gebrüder Grimm

Falls einer auszieht, das Fürchten zu lernen: Könnte sein, daß ihm Werner Sawallich (53) begegnet, Friedhofsgärtner seit 35 Jahren



HIER LIEGT
JACOB GRIMM
GEB. 4. JANUAR 1785
GEST. 20. SEPTEMBER 1863

CEB. 24. FEBRUAR 1811
GEST. 16. DECEMBER 1859

Es waren einmal zwei Brüder. Die waren vor langer Zeit gestorben. Auf ihren Gräbern liegt Schnee. Mitten im März. Frau Holle hat ihn geschickt...

Unter der Erde des Alten Sankt Matthäus Kirchhofs in Berlin-Schöneberg ruhen die weltberühmten Märchensammler Jacob (1785-1863) und Wilhelm Grimm (1786-1859). Besucher haben Kastanien und eisige Blumen abgelegt. Im Schnee steckt eine Feder.

„Schon wieder eine Feder“, sagt Werner Sawallich (53). Seit 35 Jahren pflegt er das Ehrengrab der Grimms. Mit den vielen Federn, mit denen Besucher immer wieder die Gräber schmücken, hätte er schon dutzende Bettdecken füllen können: „Vielleicht wünschen die Leute, daß die Toten noch etwas schreiben. Noch ein schönes Märchen.“ Kinder bringen meistens selbstgemalte Bilder: Rotkäppchen, Aschenputtel...

Als Gevatter Tod zum ersten Grimm-Bruder kam, 1859 war das, da war der Matthäus-Kirchhof gerade drei Jahre alt. 6000 Tote wurden dort seitdem begraben. Jetzt wird er 150.

Kein Märchen war der Grund dafür, daß die berühmten Brüder von Göttingen nach Berlin zogen - eher ein böser König.

Ernst August von Hannover kündigte 1837 die liberale Verfassung auf - weil die beiden Gelehrten sich dagegen aufleh-

ten, wies er sie 1841 aus dem Königreich Hannover. Seitdem forschten sie in Berlin, lebten gemeinsam in der Lennestraße 8, dann in der Linkstraße 7 - beide Häuser stehen nicht mehr.

Die im Tode vereinten Brüder - mancher, der mit dem Herzen sehen kann, spürt ihre Verbundenheit.

„Gucken Sie mal“, sagt der Friedhofsgärtner, „der Stein von Wilhelm neigt sich dem von Jacob zu. Kein Märchen!“
uh



Sammelten Märchen und erforschten die deutsche Sprache: Jacob (1785-1863) und Wilhelm Grimm (1786-1859)

